Erfassung der Personalien zur gerichtlichen Entgegennahme eines Erbscheinsantrags

Amtsgericht Borken
- Nachlassgericht –
Heidener Straße 3
46325 Borken

BITTE GUT LESBAR IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN

Hinweis:

Der Vordruck dient zur Vorbereitung des Termins für die Beantragung eines Erbscheins. Das Ausfüllen dieses Vordrucks stellt **keinen wirksamen, formgerechten** Erbscheinsantrag dar.
Erbscheinsanträge werden nur nach vorheriger (telefonischer) Terminsabsprache aufgenommen.

Angaben zur verstorbenen Person:

Name: _____

(sämtliche Vornamen, Name, ggf. Geburtsname)

geboren am: _____ in _____

verstorben am: _____ in _____

Staatsangehörigkeit: _____

letzter gewöhnlicher Aufenthalt: _____

Testament vorhanden: Ja ☐ Nein ☐

Angaben zu Ihrer Person:

Name: _____

(sämtliche Vornamen, Name, ggf. Geburtsname)

geboren am: _____ in _____

Anschrift: _____

Wie sind Sie mit dem/der Erblasser/in verwandt? _____

Ihre Telefonnummer: _____

(beste Erreichbarkeit **tagsüber**)

War die/der Verstorbene verheiratet oder verwitwet?

☐ verheiratet ☐ geschieden ☐ verwitwet ☐ ledig

Vorname(n) des Ehegatten	
Nachname und ggf. Geburtsname des Ehegatten	
Geburtsdatum/Geburtsort	
Anschrift/zuletzt wohnhaft	
wenn verwitwet: Sterbedatum/Sterbeort	
weitere Ehen	

Hatte die/der Verstorbene Kinder? Ja ☐ Nein ☐

Sämtliche Vornamen, Namen, Geburtsdaten und Anschriften der Kinder (hilfsweise die letzte bekannte Anschrift):

Hinweis:

Die Namen und Anschriften der Eltern, Geschwister etc. sind nur anzugeben, wenn der Erblasser KEINE Kinder hatte!

Namen, Geburtsdaten und Anschriften bzw. ggf. Sterbedaten der Eltern der/des Verstorbenen:

Vater:	
Mutter:	

Hatten diese neben der/dem Verstorbenen noch weitere Kinder **(Geschwister/Halbgeschwister** des Erblassers)?

Nein ☐ Ja ☐

Namen, Geburtsdaten und Anschriften bzw. ggf. Sterbedaten der (aller!) weiteren Geschwister/Halbgeschwister:

Wenn Geschwister/Halbgeschwister bereits verstorben sind:
Haben diese Kinder hinterlassen?

Nein ☐ Ja ☐

Namen, Geburtsdaten und Anschriften der Kinder der verstorbenen Geschwister/Halbgeschwister:

Name des verstorbenen Geschwisterkindes	**Namen, Geburtsdaten und Anschriften der Kinder des verstorbenen Geschwisterkindes**

Zum Nachlass gehört:

☐ Grundbesitz (ggf. bitte Grundbuchbezeichnung oder Anschrift angeben)

☐ ein Hof gemäß der Höfeordnung

☐ eine im Handelsregister eingetragene Firma (ggf. bitte Registerbezeichnung angeben)

☐ Auslandsvermögen

Die gesetzliche Erbfolge ist durch Personenstandsurkunden nachzuweisen.
(Beachten Sie bitte, dass diese Auflistung nicht abschließend ist; die erforderlichen Urkunden hängen stets vom Einzelfall ab)

➡ Die Urkunden sind im **Original oder in beglaubigter Abschrift** (nur durch Notar oder Standesbeamten) vorzulegen:

Benötigte Urkunden:

Sterbeurkunde des/der Verstorbenen
Heiratsurkunde (wenn der/die Verstorbene verheiratet war)
Sterbeurkunde des Ehegatten (wenn der/die Verstorbene verwitwet war)
Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk (falls der/die Verstorbene geschieden oder mehrfach verheiratet war)
Geburtsurkunde/n des/r Kindes/r (wenn der/die Verstorbene Kinder hinterlässt)
Sterbeurkunde/n des/r Kindes/r (falls Kinder des/der Verstorbenen bereits vorverstorben sind)
Geburtsurkunde/n des/der Enkelkindes/r (falls die vorverstorbenen Kinder des/der Verstorbenen Kinder hinterlassen haben)

Wenn der Verstorbene keine eigenen Kinder hatte:

Geburtsurkunde des/der Verstorbenen
Sterbeurkunde/n der Eltern (falls diese bereits verstorben sind)
Geburtsurkunden der Geschwister der/des Verstorbenen (wenn Vater **oder** Mutter vorverstorben sind und der/die Verstorbene Geschwister hatte)

Sterbeurkunde/n der Geschwister (falls diese bereits vor dem/der Verstorbenen verstorben sind)
Geburtsurkunde/n Nichten/Neffen (falls die vorverstorbenen Geschwister des/der Verstorbenen Kinder hinterlassen haben)

<u>Hinweis</u>:
Ein gemeinschaftlicher Erbschein kann durch einen Miterben alleine beantragt werden.

Datum Unterschrift